

Levico Terme / Trentino 20.6. - 24.6.2019

Am Donnerstag, 20.6.2019 besteigen neun Biker/innen und ein Guide in aller Herrgottsfrüh vier Autos und machen sich auf den Weg nach Levico Terme im Trentino. Noch wissen wir nicht, was uns erwartet, aber alle sind voller Vorfreude auf fünf Tage in den Bergen, die zwar technisch nicht anspruchsvoll, aber konditionell durchaus herausfordernd und mit vielen Höhenmetern sein sollen. Die Anreise ist durch feiertägliche Staus etwas beeinträchtigt aber schließlich erreichen alle – etwas verzögert - unser Ziel, das Hotel Cristallo in Levico Terme im Trentino.

Nach dem flotten Check-In werden sofort die Räder gesattelt und es geht los zum Einrollen und Kennenlernen der Umgebung. Hurtig geht es entlang des Levico Sees hinauf auf die Festung San Biagio (eine österr./ungarische Feste aus dem Jahre 1880) mit schönem Blick auf den Lago Levico und Lago Caldonazzo. Weiter rund um den See und über nette Pfade zurück zum Hotel, wo wir nach 700 hm den Tag ausklingen lassen.

Freitag, 21.6.2019: Heute geht es hinauf nach Panarotta (im Winter ein beliebtes Skigebiet, im Sommer ein beliebter Startplatz für Paragleiter und natürlich ein Gustostückerl für Biker). Die 1470 Höhenmeter bewältigen wir nicht nur auf Asphaltwegen sondern auch durch unwegsames Gelände, verursacht durch schwere Sturmschäden aus dem vergangenen Herbst, Tragen und Schieben zerrt an den Kräften. Die flotte Abfahrt über Karrenwege und kurze Trails entschädigt für die Mühe.

Samstag, 22.6.2019: Oje, Regen. Wir lassen uns aber die Laune nicht verderben und machen einen Ausflug nach Arco (ein Dorado für Wanderer, Kletterer), wo wir statt der Wadl die Kreditkarten im Sportgeschäft Moser zum Glühen bringen. Weiter geht es nach Torbole am Gardasee, wo endlich wieder die Sonne rauskommt und wir uns mit einem Eis den Tag versüßen.

Sonntag, 23.6.2019: Heute steht das Highlight auf dem Programm: Cime Vezena oder auch Pizze de Levico, ein Gipfel, den wir täglich vom Hotel aus vor den Augen haben und von dem wir uns nicht vorstellen können, dass dorthin

ein Weg führt. Diese sogenannte Kaiserjägertour erfordert rd. 1800 getretene Höhenmeter und verläuft auf den Spuren des ersten Weltkrieges. Der größte Teil geht auf Asphalt, die letzten 300 hm auf grobschottrigem Untergrund. Der Ausblick auf dem Gipfel über das gesamte Valsugana-Tal mit den Seen Levico und Caldonazzo ist einfach genial und entschädigt für den schweißtreibenden Aufstieg. Einen Platten auf der Abfahrt stecken wir durch die schönen Eindrücke locker weg.

Montag, 24.6.2019: Abreisetag, aber nicht ohne noch mal in die Pedale zu treten. Wir begeben uns nochmals auf die Spuren von alten Traditionen und befahren Pfade aus dem ersten Weltkrieg, eine geschichtsträchtige Tour von rd. 1000 hm.

Zusammenfassung:

Das Hotel Cristallo mit Pool, Whirlpool (eifrig benützt durch die TeilnehmerInnen), Spa, Radkeller, Waschanlage, schöne Zimmer mit Balkon, ist in toller Lage und mit genialem Blick auf die imposante Bergkulisse. Ein kleiner Wermutstropfen war, dass es nach Rückkehr immer noch einen knackigen Aufstieg erforderte, der aber durch einen Eissalon auf halber Strecke abgefedert wurde.

Gutes Frühstück und 4-gängiges Abendmenü sorgte dafür, dass wir nicht vom Fleisch fielen. Das Personal war bemüht, dennoch wurde unsere Geduld manchmal auf die Probe gestellt.

Bar zu und Licht aus um 24:00 h sorgte jeden Abend dafür, dass wir unsere Energien nicht in nachmittäglichen Diskussionen verplemperten, obwohl die Dachterrasse des Hotels unter klarem Sternenhimmel und mit traumhaftem Blick auf die Bergkulisse sehr verführerisch war.

Unser engagierter Guide Gernot achtete darauf, dass wir unser Programm zügig absolvierten und wir nicht bei zu langen Pausen bei 30 Grad Hitze auskühlten. Er brachte uns auf spannenden Wegen und Pfaden auf jeden Gipfel.

Die Gruppe war sehr homogen, motiviert und lustig und auch nach den steilsten Schupfen immer noch gut aufgelegt. Halsweh,



Husten, Krämpfe, Schwitzen und Kopfweh wurden tapfer und locker weggesteckt. Keiner hat sich weh getan und es gab nur einen Platten.

Joga und Stretchen auf der Dachterrasse des Hotels sowie Baden im Levico See (auch das haben einige TeilnehmerInnen in Anspruch genommen) rundete das Programm ab.

Ein großes DANKESCHÖN an unseren Guide Gernot für die Auswahl der tollen Routen, die Organisation und dass alles wie am Schnürchen klappte!

Alles in allem: „das war wieder eine ganz nette Gschichte“, sehr gerne wieder!

Franziska Fimberger / Brigitte Bräuer



Brückl in Linz, Dametzstraße 5, Tel. 0732/777276, eigene Kundenparkplätze

Bike-Schrauber Workshop

...hab beim Schrauberworkshop für Ladies bei Alfred Brückl teilgenommen und möchte ein kurzes Feedback in Form eines großen DANKE sagen. Ich hatte gestern einen echt anstrengenden Arbeitstag und war eigentlich recht müde und gar nicht recht motiviert als ich zu Radsport Brückl hingekommen bin - ich war schon fast soweit den Kurs sausen zu lassen...ich bin echt so froh, dass ich das aber nicht getan hab, denn ich hab selten so einen kurzweiligen und positiven Kurs erlebt wie diesen und das zu einem Thema (Schrauben und Reparieren am Rad), was ich ja eher als mühsam empfinde. Schon der Empfang durch Alfred Brückl war so freundlich und zuvorkommend und das blieb dann auch die ganze Zeit über so. Er hat uns nie das Gefühl gegeben, dass wir uns mit unserem Nicht-Wissen vielleicht etwas lächerlich machen könnten, hat sich die Zeit genommen alles uns gut verständlich vorzuzeigen und uns üben zu lassen. Er ist auf alle Fragen gut eingegangen und hat uns auch mitgegeben, was Sinn macht selbst zu reparieren und wovon wir besser die Finger lassen. Und dass der Chef eines Radgeschäftes persönlich den Kurs abhält, find ich wirklich wertschätzend. Als unerwartete Draufgabe hat es sogar am Ende ein Präsent gegeben - also, alles zusammen ein wirklich guter Kurs, den ich definitiv weiterempfehlen werde (das Geschäft an sich hat sich aus meiner Sicht gestern sowieso selbst empfohlen!).



Danke nochmals an den Alpenverein Linz und an Radsport Brückl, dass ihr das in Kooperation anbietet!

Liebe Grüße,
Anna